



Nymphenburger Praxis für
Plastische & Ästhetische Chirurgie

Professor Dr. med. Dr. med. habil. Christian J. Gabka und Dr. med. Felix Graf von Spiegel
Fachärzte für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Allgemeine Ratschläge zum Verhalten bei einer Oberlidkorrektur

Sehr verehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Sie haben sich einer Oberlidstraffung unterzogen oder möchten dies tun, doch was geschieht nach der Operation? Zum Erreichen des bestmöglichen Ergebnisses in Ihrem und in unserem Sinne haben wir die wichtigsten Punkte in diesem Merkblatt zusammengefasst. Sollten darüber hinaus weitere Fragen bestehen, zögern Sie bitte nicht, sich jederzeit an uns zu wenden.

In den ersten Tagen nach dem Eingriff kann ein leichter Wundschmerz auftreten. Dies ist völlig normal! Das Schmerzgefühl ist ein sehr individuelles, somit kann die Frage nach postoperativen Schmerzen nicht pauschal beantwortet werden, da jeder Mensch Schmerzen anders empfindet und auch mit Ihnen anders umgeht. Anfangs sollten Sie Schmerzen mit den Ihnen ausgehändigten Medikamenten bekämpfen. Kühlen kann in der ersten Zeit ebenfalls Schmerzen lindern.

Sollten Sie darüber hinaus unterstützend homöopathische Arzneimittel einnehmen wollen, haben wir Ihnen hierzu ein Schema zusammengestellt:

Ab 1 Woche vor OP

Staphisagria C200	3-0-3
Arnica C30	5-0-5

Am OP Tag

Staphisagria C200	3-0-3
Arnica C30	5-0-5

Ab dem 1. postoperativen Tag und für mindestens 1 Woche

Arnica D12	5-0-5
Calendula D6	5-0-5

Praxis

Böcklinstraße 1, 80638 München, Tel: 089-159 189-0, www.muenchenplastischechirurgie.de, mail@gabka-spiegel.de

Kooperationspartner Brustzentrum

Klinikum Dritter Orden, Menzinger Straße 44, 80638 München, Tel: 089-1795-0



Während der ersten 24 Stunden nach der Operation sollten Sie:

- Den Kopf möglichst erhöht lagern und sich nicht kopfüber beugen.
- Gönnen Sie sich viel Ruhe! Kein Lesen, kein Fernsehen!
- Die mitgegebene Kühlung so häufig wie möglich verwenden.

Die Fäden werden ca. 1 Woche nach der OP entfernt. Keine Sorge, dies ist in der Regel nicht schmerzhaft! Bitte belassen Sie unbedingt solange die von uns aufgebrachten Pflaster. Falls die Pflaster beim vorsichtigen Gesichtswaschen nass werden, bitte kalt auf niedriger Stufe mit geschlossenen Augen trocken föhnen.

2 Tage nach dem Fadenzug dürfen Sie wieder Augenschminke verwenden. Jedoch nicht zu heftig im Bereich der Wunden reiben, insbesondere nicht beim Abschminken. Lesen und Fernsehen dürfen Sie wieder ab dem zweiten postoperativen Tag.

Ein leichtes Spannungsgefühl ist normal, dies gibt sich in der Regel einige Tage nach der Operation. Eventuell aufgetretene Hämatome verschwinden innerhalb von maximal zwei Wochen, abhängig von der Ausprägung. Zumindest sollten Sie dies für eine Woche in Ihre gesellschaftlichen Verpflichtungen einplanen.

Zur Schmerztherapie:

Metamizol 500 mg (schmerzstillend) für 3 Tage einzunehmen	1-0-1
Ibuprofen 600 mg (schmerzstillend, entzündungshemmend, abschwellend) bei Bedarf	Max. 3 x täglich
Pantopranzol 40 mg (Magenschutz) für 3 Tage einzunehmen	1-0-0
Traumeel Tabletten (Hom. Kombination) (wundheilungsfördernd, abschwellend, entzündungshemmend) mind. 6 Tage einnehmen	1-1-1
Berberil N Augentropfen	Nach Bedarf 2-3 Tropfen

- Bitte kühlen Sie die Augenpartie in den ersten Tagen nach der OP ausgiebig.
- TIP: Angenehm sind Augenkühlungen mit Schwarztteebeutel, welche nach dem Aufgießen in den Kühschrank kommen und später zur abschwellenden Kühlung auf die Augen gelegt werden.
- Schlafen Sie in der ersten Nacht mit aufgerichtetem Oberkörper.
- Tragen Sie in den ersten 2-3 Wochen eine Sonnenbrille zum Schutz der empfindlichen Augen.
- Nach dem Fadenzug trägt Lymphdrainage zu einer schnellen Regeneration bei.



Nymphenburger Praxis für
Plastische & Ästhetische Chirurgie

Bitte beachten Sie:

- Mindestens 1 Woche vor einem geplanten Eingriff kein ASPIRIN bzw. gerinnungshemmende Medikamente einnehmen (Blutungsgefahr)!!!
- Zigaretten- und Alkoholkonsum 1 Woche vor OP beenden bzw. auf ein Minimum beschränken (Wundheilungsstörungen)!!!
- Informieren Sie uns über regelmäßige Medikamenteneinnahme, bekannte Allergien und Unverträglichkeiten!!!

Bei Fragen oder wenn Sie beunruhigt sind, zögern Sie nicht uns anzurufen.
Die Telefonnummer unserer Praxis lautet 089-159 189-0.

Falls Sie in der Praxis niemanden erreichen, rufen Sie bitte im Klinikum Dritter Orden unter der Nummer 089-1795-0 an. Von dort aus werden wir sofort für Sie kontaktiert.

Bei ungewöhnlichen Blutungen, Schmerzen, Fieber (über 38°) informieren Sie uns bitte unverzüglich.

Wir wünschen Ihnen einen unkomplizierten Heilungsverlauf!

Ihr Praxis-Team Prof. Dr. med. Christian Gabka / Dr. med. Felix Graf von Spiegel